

Felix Dahn

aus: **Balladen und Lieder**

© 1878 - 1. Auflage, Verlag von Breitkopf & Härtel, Leipzig

Aus dem Vollen

(Vertonung)

1. Ich liebe nicht die halben Zecher
bei edlem Wein, bei kühlem Bier.
//: Ich lobe mir die vollen Becher.
Stets aus dem Vollen geht's bei mir. ://

2. Ich liebe nicht die halben Dichter!
Nur Kraft und ob sie überschwoll.
//: Ich liebe nicht die Splitter-Richter.
Ich liebe, was da ganz und voll. ://

3. Ich liebe nicht die halben Herzen!
Ganz sei in Lust und Leid der Mann.
//: Ich lobe, wer in Glück und Schmerzen
voll jauchzen, voll erseufzen kann. ://

4. Ich liebe nicht die halben Hiebe.
Ich lobe die von Sedan mir.
//: Mein deutsches Volk in Haß und Liebe
stets aus dem Vollen geht's bei dir. ://

Worte: vor 1878 **Felix Dahn** (1834 - 1912)

Weise: **mayer** 2013 (© Jürgen Sesselmann)